

Windelband an Paul Siebeck, Heidelberg, 6.10.1911, 1 S., hs. (lat. Schrift), Staatsbibliothek zu Berlin, Haus Potsdamer Straße, NL 488 A 0320,5

Heidelberg, 6 Oct[ober] 1911^a

Hochgeehrter Herr Doctor,

Mit herzlichem Dank für Ihre werthe Zuschrift von gestern¹ erkläre ich mich mit dem Entwurf für den 3^t. Nachtrag zum Verlagsvertrag der „Praeludien“ durchaus einverstanden. Die Bestätigung der Honorarabrechnung füge ich bei und bitte mein Guthaben an die Rheinische Creditbank hier überweisen zu wollen. Für die Freiexemplare werde ich Ihnen dieser Tage eine Liste zusenden von Adressen, an die ich Exemplare in meinem Auftrage und auf meine Kosten abzuschicken bitte. Für einen Teil davon würde ich gern gebundene Exemplare nehmen, falls solche schon hergestellt sind. Die Kosten des Einbands trage ich natürlich selbst.

In der Freude darüber, dass wir wieder einmal ein hoffentlich glückliches Unternehmen miteinander fertig haben, grüsse ich Sie mit vorzüglicher Hochachtung wie stets als Ihr ergebenster

W Windelband

Anmerkungen

¹ Zuschrift von gestern] vgl. *Siebeck an Windelband vom 5.10.1911*

^a 6 October 1911] darunter *Eingangsvermerk von anderer Hand*: 10.X.11.